

programm —
KINO
— wels

Oktober
2022

Das Kino
im Zentrum

Pollheimerstraße 17
4600 Wels

Programmzeitung
für Mitglieder

programmkinowels.at



WEITER IM PROGRAMM

INTO THE ICE

DK 2022 – 86 Min. – OmU & DF

R: Lars Ostfeld

Ein großartiges Kinoabenteuer auf dem Eisplateau Grönlands, visuell beeindruckend, episch und aufrüttelnd. Mit atemberaubenden Kameraaufnahmen ist INTO THE ICE Abenteuerfilm und Naturfilm in einem – mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und charismatischen Protagonist:innen.

WIE IM ECHTEN LEBEN

FR 2022 – 106 Min. – OmU & DF

R: Emmanuel Carrère

In WIE IM ECHTEN LEBEN spielt Juliette Binoche die renommierte Schriftstellerin Marianne und beginnt ein Doppelleben auf Zeit. Sie gibt allen Komfort der Pariser Kulturlite auf und reist in die nordfranzösische Hafenstadt Caen, wo das Leben rau ist.

DANCING PINA

DE 2022 – 111 Min. – OdF

R: Florian Heinzen-Ziob

Zwei spektakuläre Tanzprojekte zeigen, wie eine junge Generation Tänzer:innen aus aller Welt Pinas Choreographien neu entdeckt: Die Ballettkompanie der Semperoper in Dresden probt Pinas Tanz-Oper „Iphigenie auf Tauris“. Und an der École des Sables im Senegal proben Tänzer:innen aus ganz Afrika Pinas Ballett „Le Sacre du Printemps“.

MITTAGSSTUNDE

DE 2022 – 93 Min. – OdF

R: Lars Jessen

Als seine Großmutter Ella zusehends verwirrt wird und sein Großvater Sönke sich einfach nicht von seiner Kneipe, dem Dorfkrug, trennen will, sieht der 47-jährige Ingwer Feddersen die Zeit gekommen, wieder in sein Heimatdorf zurückzukehren.

PETER VON KANT

FR 2022 – 84 Min. – OmU & DF

R: François Ozon

Peter von Kant, einst ein großer Regisseur, mittlerweile über seinem Zenit, wankt liebend, leidend, schreiend, saufend und

singend durch sein Kölner Atelier. Durch Sidonie, ein Filmstar und viele Jahre seine Muse, lernt Peter den jungen, schönen Amir kennen und verliebt sich auf der Stelle in den Schauspieler.

RUBIKON

AT 2021 – 110 Min. – OmU & DF

R: Magdalena Lauritsch

Im Science-Fiction-Thriller von Leni Lauritsch sehen sich die Mitglieder einer Weltraummission mit dem Verschwinden der Erde konfrontiert.

ALLE REDEN ÜBERS WETTER

DE 2022 – 89 Min. – OdF

R: Annika Pinske

Clara (39) ist Philosophiedoktorandin in Berlin. Dort lebt sie in einer Kreuzberger WG und ist Mutter der fünfzehnjährigen Emma, die unter der Woche bei ihrem wohlhabenden Vater im Speckgürtel Berlins wohnt. Sie verstrickt sich in eine unerlaubte Affäre mit ihrem Studenten Max.

WOMEN DO CRY

BG 2021 – 107 Min. – OmU

R: Vesela Kazakova, Mina Mileva

Voll zorniger Energie vermisst der Film emanzipatorische Konfliktfelder im heutigen Bulgarien.

MEIN VATER, DER FÜRST

AT 2022 – 79 Min. – OdF

R: Lukas Sturm, Lila Schwarzenberg

MEIN VATER, DER FÜRST erzählt die ungewöhnliche Geschichte von Lila und ihrem Vater Karl Schwarzenberg.

MEINE STUNDEN MIT LEO

GB 2022 – 97 Min. – OmU & DF

R: Sophie Hyde

Nancy Stokes, eine verwitwete ehemalige Lehrerin, sehnt sich nach Abenteuern, zwischenmenschlicher Nähe und gutem Sex, der ihr in ihrer stabilen, aber langweiligen Ehe vorenthalten wurde.

BUSTERS WELT

DK 2021 – 92 Min. – DF

R: Martin Miehe-Renard

Der 11-jährige Buster ist ein Optimist der weiß, dass Dinge hart sein können, aber mit



Wie im echten Leben



Rubikon



Meine Stunden mit Leo



Busters Welt

ein bisschen Magie und viel Liebe wird alles wieder gut. Er ist bereit, seiner gehbehinderten kleinen Schwester, seinen Eltern und seinem alten Freund Mr. Larsen, der, wie Buster, ein „Meisterzauberer“ ist, zu helfen.

UNSERE PARTNER:

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 **Joh.Haas**
Stadtplatz 34 . 4600 Wels

extrazimmer
Bar | Cafe | Einzelstücke AG

**MEDIEN
KULTUR
HAUS /**

NEUGEBAUER
SPORTSWEAR AND
JEANS
WELS - PFARRGASSE 24

KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK VITRINENBAU
HÜBLER
KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK VITRINENBAU
4600 Wels/Thalheim, T. 07242-41044 F. 07242-41045
www.huebler.at/huebler_kaeltetech@huebler.at
PLANUNG AUSFÜHRUNG WARTUNG

**WEST
LADEN**
WELSKER
KLEIDUNG

 **Ö1 CLUB**

KW | **autohausgreinecker**
gunskirchen

SPECIALS

- **SAMSTAG, 8. OKTOBER, 16:00 UHR:**
BILDERBUCHKINO „DER BÄR AUF DEM MOTORRAD“
– Gelesen von Erwin Friedl. Dazu gibt es die bunten Illustrationen auf der großen Kinoleinwand. Für Kinder ab 4 Jahren.
- **DIENSTAG, 18. OKTOBER, 20:00 UHR:**
WELS. OBER-ÖSTERREICH – Der erste Welser Imagefilm, ein Stummfilm aus dem Jahr 1924 mit Begleitung am Klavier von Gerhard Gruber.
- **DONNERSTAG, 20. OKTOBER, 19:00 UHR:**
TOO MUCH – Premiere der MKH-Kurzfilm-produktionen 2022. Eintritt frei, Kartenreservierungen per E-Mail an: b.schuld@medienkulturhaus.at.
- **FREITAG, 21. OKTOBER: KINO FEST**
18:00 UHR – Preview „Was dein Herz dir sagt“
20:00 UHR – Upper Austrian Jazz Orchestra in der Galerie.
- **DIENSTAG, 25. OKTOBER, 20:00 UHR:**
AWAY – Live-Vertonung des stummen Animationsfilms von der belgischen Postrock-Band „We Stood Like Kings“.
- **DONNERSTAG, 27. OKTOBER, 20:00 UHR:**
COMRADES – ein Science-Fiction Sitcom Pilotfilm von Sam Bunn und Reinhard Zach. Eintritt frei.

FILMSTARTS OKTOBER

07.10	MEIN FREUND, DIE GIRAFFE	6
	MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL	6
	MOONAGE DAYDREAM	7
	PETERCHENS MONDFAHRT	6
	WIR KÖNNTEN GENAUSO GUT TOT SEIN	7
08.10	BILDERBUCHKINO „DER BÄR AUF DEM MOTORRAD“	6
14.10	TRIANGLE OF SADNESS	8
16.10	DER PASSFÄLSCHER	8
18.10	WELS. OBER-ÖSTERREICH	5
20.10	TOO MUCH	5
21.10	DIE LEGENDE VOM TIGERNEST	7
	HIVE	9
	KINO FEST MIT DEM UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTRA	5
25.10	WE STOOD LIKE KINGS SPIELEN AWAY	5
27.10	COMRADES	9
28.10	EISMAYER	10
	MONA LISA AND THE BLOOD MOON	10
	THE NORTH DRIFT – PLASTIK IN STRÖMEN	10
	WEITER IM PROGRAMM	2
	265 FLIMMERJAHRE WELS	4
	KINDERKINO	6
	INTERNATIONALES JUGEND MEDIEN FESTIVAL	11
	VORSCHAU	12

TITELBILD: WELS. OBER-ÖSTERREICH

Eintrittspreise lt. Aushang

IMPRESSUM: Programm kino Wels Gemeinnützige Ges.m.b.H., Pollheimerstr. 17, 4600 Wels; Tel. 07242/26703; Konto: IBAN: AT67 2032 0321 0023 6722, BIC: ASPKAT2LXXX bei der Sparkasse OÖ, DVR.Nr.: 0729060, UID: ATU 67644016; Hersteller: Druckerei Haider, Niederndorf 32, 4274 Schönau i. M.; Redaktion: Andrä Steiner, Christian Pucher, Anna Dobringer, Ilse Riedl, Astrid Winkler; Beteiligung: zu 100% im Eigentum des Vereins Programm kino Wels; Layout: Theresia Meindl; Quellenhinweise: Verleih- und Produktionsfirmen.

LIEBE KINOFREUNDINNEN UND KINOFREUNDE!

Willkommen in der Jubiläumsausgabe unserer monatlichen Programmzeitschrift!

Jubiläen gibt es gleich mehrere: Unter anderem freuen wir uns, nicht nur unser 10-jähriges Bestehen als Programm kino Wels im Medien Kultur Haus, sondern – nach zweimaliger pandemiebedingter Verschiebung – heuer auch unser 30 (+2) -jähriges Gründungsjubiläum im großen Rahmen begehen zu können! All dies und noch mehr feiern wir mit einigen Spezialveranstaltungen. Näheres zum Festprogramm auf den folgenden Seiten!

Und es tut sich noch mehr im Oktober:

Das internationale Jugend Medien Festival YOUKI findet heuer bereits diesen Monat, von 11. bis 15. Oktober, statt. Präsentiert werden zahlreiche Kurzfilme von jungen Filmemacher:innen aus der ganzen Welt, sowie Workshops, Talks und Konzerte.

Der Oktober steht außerdem auch dieses Jahr wieder im Zeichen des Kinderfilms: Wie bereits im vergangenen Jahr wurde gemeinsam mit unseren Partnerkinos in Oberösterreich ein vielfältiges Kinderprogramm ausgewählt. Als Draufgabe zum täglichen Kinderfilm ist das wunderbare Kinderbuch „Der Bär auf dem Motorrad“ als Bilderbuchkino, gelesen von Erwin Friedl, zu sehen.

Ende Oktober haben Sie die Möglichkeit den Pilotfilm „Comrades“ zu sehen, der im Studio 17 des Medien Kultur Hauses produziert wurde. Mit den Filmemachern Sam Bunn und Reinhard Zach kann im Rahmen einer „Behind the Scenes“ Filmvermittlung hinter die Kulissen dieser Produktion geblickt werden.

Und auch unser reguläres Monatsprogramm hat mit Filmen wie der David-Bowie-Doku „Moonage Daydream“, dem großen Sundance-Festival-Triumph „Hive“ oder „Triangle of Sadness“, dem diesjährigen Gewinner der Goldenen Palme in Cannes, wieder einiges zu bieten.

Es gibt viel zu sehen, es gibt viel zu feiern. Wir freuen uns auf Sie!

Mit cineastischen Grüßen

Das Kinoteam



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157



mit Unterstützung von



kinokultur.net

An 4 Tagen im Oktober bietet das Programm kino Wels Spezial-Veranstaltungen an.

Dienstag, 18. Oktober, 20:00 Uhr
Regulärer Ticketpreis

WELS. OBER-ÖSTERREICH

1. Welser Imagefilm
Stummfilm
AT 1924 – 20 Min. – Regie: Franz Johann Schmitz
Erstaufführung der digitalen Fassung

Begrüßung & einführende Worte: Anna Dobringer
Moderation: Klaus Buttinger
Stummfilmbegleitung am Klavier: Gerhard Gruber
In Kooperation mit dem Filmarchiv Austria und dem Stadtarchiv Wels.

Publikumsgespräch nach dem Film
und im Anschluss Einladung zu einem kleinen Imbiss

2. Aufführung ohne Musik,
dafür mit der Möglichkeit zum mehrmaligen Anhalten des Films für Kommentare,
Publikumswünsche- und Gespräche

Donnerstag, 20. Oktober, 19:00 Uhr
Eintritt frei

TOO MUCH

Lifejacket / Kurzfilm, AT 2022
Abfall / Kurzdoku, AT 2022

Premiere zweier außergewöhnlicher Kurzfilme junger Welser Filmemacher:innen,
entstanden im Rahmen der Medien Kultur Haus – Kurzfilm-produktionen 2022.

Freitag, 21. Oktober
18:00 Uhr
Eintritt frei

KINO FEST

Vorpremiere WAS DEIN HERZ DIR SAGT
FR 2020 – 87 Min. – Regie: Albert Dupontel
Ein ungleiches Trio begibt sich in dieser schwarzen Komödie auf eine aufregende Suche.
Freikarten online oder an der Kinokassa
solange der Vorrat reicht

20.00 Uhr

KINO FEST & Feier (30+2)
mit dem UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTRA
groove & swing & dance – Spezialprogramm
Die nachträgliche Jubiläumsfeier, für alle begeisterten Cineast:innen Kultur-
Kooperationspartner:innen, Unterstützer:innen & Freund:innen unseres Kinos, im
Medien Kultur Haus.

Fürs leibliche Wohl sorgt die Gastronomie im Haus: extrazimmer & Zaffran.

Dienstag, 25. Oktober, 20:00 Uhr
€ 18,- / € 16,- / € 15,-

WE STOOD LIKE KINGS

Live-Musik zum Film
AWAY
Animationsfilm
LV 2019 – 75 Min. – Regie/Buch: Gints Zilbalodis
Wie viele Welser:innen sind auch wir seit Jahren begeisterte Fans der belgischen Post-
Rock-Band WE STOOD LIKE KINGS. Mit Spannung erwarten wir ihren nunmehr vierten
Auftritt in Wels und freuen uns sehr auf ihr aktuelles Live-Filmmusik-Programm
mit unverkennbarem Sound zum sehr speziellen Stummfilm.

Kartenkauf ist ab sofort möglich unter www.programmkino.wels.at und an der Kinokassa.

265 FLIMMERJAHRE WELS

Warum, weshalb, wieso wird im Oktober im Programm kino Wels groß gefeiert? Und was hat es mit diesen rätselhaften 265 Flimmerjahren in Wels auf sich?

Als wir in diesem Frühjahr bei einer Teambesprechung über Jubiläen und auch über die heurige 800 Jahre-Feier Wels plauderten erwähnte Anna D., dass ihr während ihrer Arbeit im Filmarchiv Austria die unrestaurierte Stummfilmrolle eines Welser Imagefilmes von 1924 in die Hände kam. Dieses filmische Kleinod sollte seine Wiederaufführung auf großer Leinwand erhalten. In Zusammenarbeit mit dem Filmarchiv Austria und dem Stadtarchiv Wels gibt es nun die Digitalversion von Wels.Oberösterreich, den 1. Imagefilm.

Und weil wir für Oktober auch schon unser nachzuholendes 30-Jahre-Programm kino-Jubiläumsfest im Visier hatten, fügte sich zusammen, was es zu feiern galt, nämlich: 30+2 Jahre Programm kino Wels + 10 Jahre Programm kino im Medien Kultur Haus + 100-2 Jahre des Stummfilmes Wels. Oberösterreich + 125 Jahre seit der 1. Kinovorstellung in Wels (1897 lt. Stadtarchiv). Also zusammen ergibt dies 265 Flimmerjahre Wels! Auflösung des Rätsels.



WELS. OBER-ÖSTERREICH

AT 1924 – 18 Min. – stumm

R: Franz Johann Schmitz, Stummfilmbegleitung am Klavier: Gerhard Gruber

Dienstag, 18. Oktober, 20:00 Uhr

Wer sagt, dass Imagefilme eine Erfindung von Agenturen und PR Abteilungen unserer Zeit sind?

Im Jahr 1924 gibt eine Gruppe von Welser Geschäftsleuten unter Leitung eines Welser Kinobesitzers einen Film in Auftrag, der die Stadt an der Traun und ihre städtischen Betriebe, Händler und Dienstleister vorstellen soll...

Knapp 100 Jahre später stellt der rund zwanzigminütige Werbefilm ein außergewöhnliches Dokument zu Alltagsleben und Stadtbild in der Zwischenkriegszeit dar.

Das Programm kino Wels präsentiert in einer Sondervorstellung diesen „ersten Welser Imagefilm“ aus den Beständen des Welser Stadtarchivs in einer durch das Filmarchiv Austria neu angefertigten, hochauflösenden digitalen Fassung, die die Qualität des originalen Filmmaterials neu erfahrbar macht. Begleitende Erläuterungen ermöglichen eine Einordnung der Filmbilder in den historischen Kontext,

und das 125-jährige Jubiläum der ersten in Wels abgehaltenen Kinovorstellung wird an diesem Abend gleich mitgefeiert. In Zusammenarbeit mit:

FILM
ARCHIV
AUSTRIA

TOO MUCH

Donnerstag, 20. Oktober, 19:00 Uhr

Lifejacket | Kurzfilm | AT 2022
Abfall | Kurzdoku | AT 2022

Junge Filmemacher:innen produzierten im Rahmen der Sommerworkshops im Medien Kultur Haus zwei außergewöhnliche Kurzfilme. Über mehrere Wochen wurde

mit Hilfe von Profis intensiv an einer Dokumentation über Abfallentsorgung und an einem kurzen Spielfilm über den Verlauf einer jugendlichen Beziehung gearbeitet.

Die Premiere mit rotem Teppich, Blitzlichtgewitter und Publikumsgespräch findet im großen Saal des Programmkinos statt.

Kartenreservierungen per E-Mail an b.schuld@medienkulturhaus.at.

KINO FEST MIT DEM UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTRA

Freitag, 21. Oktober, 20:00 Uhr

Auf das geplante Jubiläumsfest mussten wir vor 2 Jahren pandemie- und lockdownbedingt verzichten. Von komplett canceln war jedoch nie die Rede. Aufgeschoben – aufgehoben – JETZT ist es soweit!

Hiermit ergeht der Aufruf an euch alle, die ihr euch dem Programm kino Wels seit vielen Jahren verbunden fühlt: Kommt zahlreich und lasst uns gemeinsam feiern, jubilieren, genießen und auch das Tanzbein schwingen.

Das UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTRA mit einem für unsere Spezialreihe 265 Flimmerjahre Wels zusammengestellten Groove&Swing&Dance-Programm wird sich uns zugesellen und für heißen Rhythmus sorgen.

WE STOOD LIKE KINGS SPIELN „AWAY“

EE 2019 – 75 Min. – stumm

R, B: Gints Zilbalodis, M: We Stood Like Kings

Dienstag, 25. Oktober, 20:00 Uhr

Ein Junge erwacht an einem Fallschirm hängend auf einer Insel. Er weiß weder wie er dorthin kam und schon gar nicht, wie er diesen Ort verlassen soll – und dann zeigt sich am Horizont die Silhouette eines bedrohlichen Ungetüms, das langsam, aber unaufhaltsam immer näherkommt ...

Seit über einem Jahrzehnt tourt die belgische Post-Rock-Band WE STOOD LIKE KINGS mit ihren LIVE-Vertonungen zu Stummfilmen schon durch Europa. Nun kehren sie mit einem neuen live Soundtrack zurück in die Kinos: Gints Zilbalodis' beeindruckendes Spielfilmdebüt AWAY trifft auf den weiterentwickelten, epischen und intensiven WE-STOOD-LIKE-KINGS-Sound.

Besetzung: Judith Hoorens, piano; Diego Di Vito, guitar; Colin Delloye, bass; Lucas Vanderputten, drums

KINDERKINO



Die Kinder- und Jugendfilmtage OÖ, veranstaltet von acht oberösterreichischen Kinos, bieten auch heuer wieder Kino für junges Publikum abseits des Mainstreams. Filme, die mit ihrer Qualität und Vielfalt beeindruckend, auch ohne große Studios im Rücken. Gemeinsam wollen wir auf diese wunderbaren Filme aufmerksam machen und die Neugier darauf wecken!

PETERCHENS MONDFAHRT

DE 2021 – 85 Min. – OdF – ab 6 Jahren
R, B: Ali Samadi Ahadi, B: Arne Nolting,
K: Ergun Cankaya, Mathias Neumann, M: Ali N.
Askin, S: Andrea Mertens, Niclas Werres

Filmstart: 07. Oktober

In der modernen Neuerzählung des berühmten Klassikers begeben sich Peterchen, Anna, Herr Sumsemann und viele weitere zauberhafte Charaktere auf eine spannende Reise quer durchs Universum.

Denn wer hat seine kleine Schwester nicht schon einmal auf den Mond gewünscht? Doch als Anna eines Tages dorthin verschwunden ist, setzt Peter alles daran, sie zu finden. Bei der aufregendsten Rettungsaktion seines Lebens lernt er dabei viele neue Freunde, unglaubliche Naturgeister, aber auch den finsternen Mondmann kennen – während Anna mutig beweist, dass mit ihr nicht zu spaßen ist. Auch sie versucht alles, den hinterlistigen Plan des Mondmannes zu durchkreuzen. Dabei müssen die beiden mehrfach über sich selbst hinauswachsen, um am Ende das Universum zu retten.

Während der aufregenden Reise wird Anna von den glitzernden Sternschnuppen begleitet, und Peter steht Herrn Sumsemann immer zur Seite. Der freundliche Maikäfer hat durch den Mondmann seine Heimat, seine Sumsefrau und eines seiner sechs Beine verloren. Doch er hat die Hoffnung nie aufgegeben, dass sich die Prophezeiung der Nachtfee noch erfüllen wird und er mutige Kinder findet, die ihm helfen werden.

MEIN FREUND, DIE GIRAFFE

BE/NL/DE 2017 – 72 Min. – DF – ab 4 Jahren
R: Barbara Bredero, B: Mirjam Oomkes, Laura Weeda, K: Coen Stroeve, M: Herman Witkam,
T: Herman Witkam, S: David Verdurme, D: Liam de Vries, Yannick van de Velde, Martijn Fischer,
Dolores Leeuwijn, Rayan Belrhazi Alaoui, u. a.

Filmstart: 07. Oktober

Dominik und Raff sind von klein auf die allerbesten Freunde und verbringen jede freie Minute gemeinsam. Allerdings ist Raff nicht einfach ein normaler Spielkamerad wie ihn jeder Junge hat, sondern etwas ganz Besonderes: Raff ist eine Giraffe, die sogar sprechen kann!

Weil Dominik mit seiner Familie direkt neben dem Zoo wohnt, kann er seinen Kumpel jeden Tag besuchen, und die beiden erleben viele gemeinsame Abenteuer. Bis der Tag kommt, an dem Dominik eingeschult werden soll. Zuerst ist er sehr aufgeregt und freut sich auf die Schule. Doch als ihm bewusst wird, dass Raff ihn nicht dorthin begleiten kann, macht ihn das sehr traurig. Eine Lösung muss her. Gemeinsam mit seinem neuen Schulfreund tüfelt Dominik einen Plan aus, wie er Raff doch noch mit in die Schule nehmen kann. Wird es ihm gelingen?

MEIN FREUND, DIE GIRAFFE ist eine bezaubernde Geschichte über Freundschaft, Loyalität und Fantasie.

MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL

SE 1971 – 95 Min. – DF – ab 6 Jahren
R: Olle Hellbom, B: Astrid Lindgren, K: Kalle Bergholm, S: Jan Persson, D: Jan Ohlsson,
Lena Wisborg, Allan Edwall, Emy Storm, Björn Gustafson, Maud Hansson, u. a.

Filmstart: 07. Oktober

Eigentlich will Michel ja gar nichts anstellen, aber was er auch tut, es wird immer ein Streich daraus. Zum Beispiel, wenn er in der Küche eine Ratte fangen will – dann gerät bestimmt Vaters Zeh in die Falle. Oder die Sache mit der Suppenschüssel, aus der Michel nur mal eben den letzten Rest lecken will – schwupps, schon hängt er fest und muss mit der Schüssel auf dem Kopf zum Arzt.

Wenn Michel einen Streich gemacht hat, kommt er in den Tischlerschuppen. Der hat zwei Riegel – einen innen für Michel, damit ihn sein Vater nicht herausholen kann, bevor er sich wieder beruhigt hat, einen außen für den Vater, damit Michel

nicht herauskommt, bevor er über alles nachgedacht hat.

Zeit zum Nachdenken hat Michel viel – und damit ihm nicht langweilig wird, schnitzt er Männchen. Da hat er schon eine hübsche Sammlung beisammen.

BILDERBUCHKINO „DER BÄR AUF DEM MOTORRAD“

DE 2022 – 30 Min. – OdF – ab 4 Jahren
R, B: Reiner Zimmnik, gelesen von Erwin Friedl

Samstag, 08. Oktober, 16:00 Uhr

Der dicke braune Zirkusbär kann auf einem Motorrad dreizehnmal ohne anzuhalten um die Manege fahren. Das findet er toll. Doch eines Tages fährt er schwuppdwupp und



Peterchens Mondfahrt



Mein Freund, die Giraffe



Michel in der Suppenschüssel



Der Bär auf dem Motorrad

schnurstracks aus dem Zirkuszelt heraus und in die Stadt.

Reiner Zimnik ist einer der ganz großen deutschen Kinderbuchillustratoren, seine Bücher Klassiker im Kinderzimmer.

Der brummig-gutmütige Zirkusbär dreht gemütlich auf einem knallroten Motorrad seine Runden in der Manege. Dreizehnmal immer rundherum, das fand der Bär gut, das machte ihm Spaß und seinem Publikum ebenso. Bis eines Tages ein kleiner Junge mitten in der Vorstellung ruft: „Der Bär ist dumm! Er kann ja nur im Kreis fahren.“ Da fährt der Bär nach der letzten Runde schnurstracks aus dem Zirkuszelt heraus und in die Stadt hinein. Aufgeregt laufen ihm die Leute aus dem Zirkus hinterher, der Direktor, der Wärter, und es herrscht große Aufregung bei allen Leuten, an denen der Bär auf seiner Rennmaschine vorbeibraust. Doch eigentlich will der gemütliche Bär ja nur eines: Seine Ruhe. Und allen zeigen, dass er nicht dumm ist.

Samstag, 8. Oktober, 16:00 Uhr
Dazu gibt es die bunten Illustrationen auf der großen Kinoleinwand.

DIE LEGENDE VOM TIGERNEST

IT/GB/ES/CA 2022 – 94 Min. – DF – ab 6 Jahren
R, B: Brando Quilici, B: Hugh Hudson, Rupert Thomson, K: Nicola Cattani, M: Ben Zebelmann, T: Udit Duseja, Fabio Fortunati, Jyoti Lal Rana, Ben Zebelmann, S: Paolo Cottignola, Frank Keraudren, D: Sunny Pawar, Claudia Gerini, Amandeep Singh, Yoon C. Joyce, Shi Yang, Samir Gurung, u. a.

Filmstart: 21. Oktober

Eines Nachts rettet der Waisenjunge Balmani in den Tälern des Himalaya einen jungen Tiger vor skrupellosen Wilderern.

Beide entkommen, und der Junge nimmt das Tigerjunge, das er Mukti nennt, unter seine Fittiche. Gemeinsam machen sie sich auf eine lange und gefährliche Reise zum Taktsang-Kloster in Bhutan, das auch als „The Tiger’s Nest“ bekannt ist. Das Tigernest ist ein von Mönchen geführtes Refugium für verwaiste Tiger und soll Muktis neues und sicheres Zuhause werden.

Gemeinsam überstehen sie extreme Wetterbedingungen, legen hunderte von Kilometern zurück und entwickeln auf dem Weg Vertrauen, Zuneigung und schließlich eine starke Verbindung zueinander. Sie erleben eines der größten Abenteuer des Lebens: Wahre Freundschaft!

MOONAGE DAYDREAM

DE/US 2022 – 140 Min. – OmU
R: Brett Morgen, B: Brett Morgen, T: David Giammarco, Paul Massey, Samir Foco, John Warhurst, Nina Hartstone, Tony Visconti, S: Brett Morgen, D: David Bowie, u. a.

Filmstart: 07. Oktober

Weder Dokumentarfilm noch Biografie, sondern ein eindringliches Filmerlebnis – mit MOONAGE DAYDREAM gelingt Brett Morgen ein nie dagewesenes Porträt des Ausnahmekünstlers David Bowie. Er war nicht nur eine der schillerndsten Persönlichkeiten der Musikszene, er war außerdem ein brillanter Sänger und Songwriter, der die Welt mit seinem ständig wechselnden musikalischen Stil sowie dem dazu passenden Look überraschen konnte.

Das David Bowie Estate gab dem Dokumentarfilmer Morgen einzigartigen Zugang zu ihren Archiven, eine Ehre, die bislang noch keinem Filmemacher vergönnt war. In deren Sammlung befanden sich seltene und nie zuvor gesehene Zeichnungen, Aufnahmen, Filme und Tagebücher. Morgen sichtete alles und verbrachte vier Jahre mit der Zusammenstellung des Films und weitere 18 Monate mit der Gestaltung der Soundkulisse, der Animationen und der Farbpalette.

Für den Film hat das Soundteam – bestehend aus Bowies langjährigem Mitarbeiter, Freund und Musikproduzenten Tony Visconti und dem Oscar®-prämierten Tonmeister Paul Massey (Bohemian Rhapsody) – Bowies Originalaufnahmen neu abgemischt und für die Kinoleinwand aufbereitet.

Das Ergebnis ist eine expressive Collage aus Bildern und Musik, Gedanken und Inspirationen, in der David Bowie sogar größtenteils selbst zu Wort kommt. Wer vor dem Film noch kein Bowie-Fan ist, wird es spätestens nach den 140 Minuten sein. Selbst der Nachlass des Idols gab dem Film seinen Segen und das, obwohl sie sich von jedem anderen Vorgänger vehement distanzieren. MOONAGE DAYDREAM feierte seine Premiere beim renommierten Filmfestival in Cannes 2022, wo er außer Konkurrenz gezeigt wurde und das dortige Publikum begeisterte.

WIR KÖNNTEN GENAUSO GUT TOT SEIN

DE 2022 – 94 Min. – OdF
R: Natalia Sinelnikova, B: Natalia Sinelnikova, Viktor Gallandi, K: Jan Mayntz, M: Maxi Menot, Michael Kondaurow, S: Evelyn Rack, D: Ioana



Iacob, Pola Geiger, Knut Berger, Susanne Wuest, Jörg Schüttauf, Şiir Eloğlu, u. a.

Filmstart: 07. Oktober

Die Sicherheitsbeauftragte ANNA (40) lebt mit ihrer Tochter IRIS (16) in einem mit allen Bequemlichkeiten des Lebens ausgestatteten Hochhaus am Waldrand. Hier zu leben, abgeschirmt von einer gefährlichen Umwelt, ist das Ziel. Doch als der Hund des Hausmeisters verschwindet, kriecht die Angst unter der Türschwelle ins Haus.

Iris ist überzeugt davon, dass ihr böser Blick für das Verschwinden des Hundes verantwortlich ist und schließt sich im Badezimmer ein. Um Iris zu beweisen, dass ihre Ängste unbegründet sind, beginnt Anna mit der Suche nach dem verschwundenen Hund. Die Nachbarn finden Annas Verhalten verdächtig:



Wir könnten genauso gut tot sein



Triangle of Sadness



Triangle of Sadness



Der Passfälscher

Sie sind überzeugt, dass Gertis Hund eines gewaltsamen Todes gestorben ist, und die Angst vor dem unbekanntem Mörder breitet sich unter den Bewohner:innen aus. Eine freiwillige Bürgerwehr gründet sich. Als Anna versucht, die Nachbarn zur Vernunft zu bringen, werden Ermittlungen gegen sie aufgenommen. Der Druck steigt, und Annas Lage wird immer aussichtsloser. Wie weit ist sie bereit zu gehen, um sicherzustellen, dass sie und ihre Tochter in dem Haus bleiben können?

Natalia Sinelikovas Arthouse-Debüt mit Lust am Genre ist ein absurdes Drama mit Genre-Elementen von Satire, Social Thriller und schwarzer Komödie. Als Cast begeistern Ioana Iacob in der Hauptrolle und ein starkes Ensemble um Jörg Schüttauf, Knut Berger und Şiir Eloğlu.

Festival DER NEUE HEIMATFILM Freistadt #35: Gewinner Wettbewerb Spielfilm

TRIANGLE OF SADNESS

US/DE/GB/FR/SE/CH/MX/TR/GR 2022 – 149 Min. – OmU & DF

R: Ruben Östlund, B: Ruben Östlund, K: Fredrik Wenzel, T: Andreas Franck, S: Ruben Östlund, Mikel Cee Karlsson, D: Harris Dickinson, Charlbi Dean, Woody Harrelson, Zlatko Burić, Henrik Dorsin, Iris Berben, Sunny Melles, Dolly De Leon, Vicki Berlin, Oliver Ford Davies, Jean-Christophe Folly, Amanda Schulman, u. a.

Filmstart: 14. Oktober

Ein überzeugter Marxist ist der Kapitän eines Luxuskreuzfahrtschiffes für Superreiche. Als die Yacht nach einem Angriff von Piraten sinkt, können sich nur eine Handvoll Gäste und Crewmitglieder auf eine einsame Insel retten.

Unter den Überlebenden befinden sich Carl und Yaya, die beide als Models arbeiten, und eine deutsche Industriellengattin, die nach einem Schlaganfall an den Rollstuhl gefesselt ist. Weil Abigail, die an Bord der Yacht für die Toiletten zuständig war, die einzige überlebende Person ist, die fischen und kochen kann, wird sie in ihrem gemeinsamen Kampf ums Überleben unverzichtbar. Schnell kehrt sich die etablierte Hierarchie um.

Mit TRIANGLE OF SADNESS kommt eines der aufregendsten Filmereignisse des Jahres ins Kino. Regisseur Ruben Östlund gewann für die scharfe Gesellschaftskritik im Mai – fünf Jahre nach dem Erfolg von THE SQUARE – erneut die Goldene Palme bei den Filmfestspielen in Cannes.

Diesmal blickt der Schwede mit bitterbösem Humor auf eine Welt, die sich in Habende und Habenichtse aufteilt, schildert einen Mikrokosmos aus Models, Influencern, Millionären, Dienstpersonal und Arbeitern. Doch die glänzende Fassade beginnt zu bröckeln.

Ruben Östlund mixt Drama, Satire und Slapstick gekonnt zu einer nie gesehenen explosiven Melange und sichert sich endgültig seinen Status als einer der bedeutendsten Filmemacher der Gegenwart. So unterhaltsam provokant hält derzeit kein anderer Regisseur der Gesellschaft einen Spiegel vor.

An die Seite der jungen Hauptdarsteller Harris Dickinson (BEACH RATS) und Schauspielerin und Model Charlbi Dean stellt Östlund ein großartiges Ensemble aus erfahrenen Darstellern wie Woody Harrelson, Vicki Berlin, Iris Berben, Sunny Melles und Dolly De Leon.

Filmfestspiele Cannes 2022: Gewinner der Goldene Palme

DER PASSFÄLSCHER

DE/LU 2022 – 116 Min. – OdF

R: Maggie Peren, B: Maggie Peren, K: Christian Stangassinger, M: Mario Grigorov, T: Mario Grigorov, Yves Bémelmans, André Bendocchi Alves, S: Robert Sterna, D: Louis Hofmann, Jonathan Berlin, Luna Wedler, Nina Gummich, André Jung, Yotam Ishay, u. a.

Filmstart: 16. Oktober

Berlin 1942. Der junge Jude Cioma Schönhaus lässt sich weder seine Lebensfreude nehmen noch von irgendjemandem einschüchtern – schon gar nicht von den Nazis! Er tritt die sprichwörtliche Flucht nach vorne an. Zusammen mit seinem guten Freund Det begibt er sich mitten ins Leben und unter Menschen – denn seiner Ansicht nach sind die besten Verstecke dort, wo alle hinsehen! Mit Einfallsreichtum, Charme und einer gehörigen Portion Chuzpe schlägt sich Cioma durchs Leben, beflügelt durch Gerda, in der er nicht nur seine große Liebe, sondern auch seine Meisterin der Mimikry findet. Sein Talent – das perfekte Fälschen von Pässen – hilft zwar zahlreichen Menschen bei der Flucht, bringt ihn selbst jedoch zunehmend in Gefahr.

Geschätzt 7.000 Juden tauchten während des Krieges in Berlin unter, nur etwa 1.700 sollten ihn überleben. Cioma Schönhaus hat dabei nicht nur sich selbst gerettet, sondern mit dem Fälschen von Pässen zahlreichen Verfolgten zur Flucht verholfen.

Nach dem gleichnamigen autobiografischen Bericht von Cioma Schönhaus erzählt die Autorin und Regisseurin Maggie Peren („Die Farbe des Ozeans“, „Stellungswechsel“, „Napola – Elite für den Führer“) von dieser grausamen Zeit auf eine ganz neue Art und Weise: Nicht aus der Sicht eines Täters und auch nicht eines Opfers, sondern aus Sicht eines jungen Mannes, der sich gegen die Nazis stellt und trotz allem Schrecken mit einer großen Freude am Leben seinen Alltag im Dritten Reich bestreitet. Peren gelingt ein mitreißendes Porträt über einen Überlebenskünstler, der sich nicht unterkriegen lässt und sich dieser furchtbaren Zeit mit unerschütterlichem Optimismus, Mitgefühl und Menschlichkeit widersetzt.

„Besonders hervorzuheben ist die gelungene Besetzung mit den jungen Schauspieler:innen Luna Wedler, Jonathan Berlin und Louis Hofmann. Letzterem gelang bereits in früheren Arbeiten die überzeugende Darstellung jener Mischung aus zögerlichem Mut, Unschuld, sogar Reinheit, selbst in dunkelsten Zeiten, die zweifelsohne auch für den 21-jährigen Fälscher, den er hier darstellt, ein Schlüssel zum Überleben ist.“ (Berlinale)

HIVE ZGJOI

KOS/MK/CH 2021 – 84 Min. – OmU

R: Blerta Basholli, B: Blerta Basholli, K: Alex Bloom, M: Julien Painot, T: Julien Painot, Igor Pavlovski, S: Félix Sandri, Enis Saraçi, D: Yllka Gashi, Aurita Agushi, Adriana Matoshi, Çun Lajçi, Kumrije Hoxha, u. a.

Filmstart: 21. Oktober

Der Sensationserfolg des letztjährigen Sundance-Festivals (ausgezeichnet mit drei Hauptpreisen) erzählt die wahre, inspirierende Geschichte von Frauen, die sich gemeinsam gegen die Männerherrschaft in ihrem Dorf durchsetzen. Als Produzentinnen der Gemüsepaste Ajvar wurden die Frauen aus Krusha e Madhe (Kosovo) finanziell unabhängig und weltbekannt.

Fahrije hat keine Neuigkeiten von ihrem Ehemann, der wie so viele andere während des Kosovo-Krieges spurlos verschwunden ist. Doch auch finanziell hat sie zu kämpfen. Fahrije kümmert sich alleine um ihre beiden kleinen Kinder und ihren kranken Schwiegervater. Um ihre Familie zu versorgen, gründet Fahrije ein kleines landwirtschaftliches Unternehmen und beginnt zusammen mit anderen Frauen aus dem Dorf die Gemüsepaste Ajvar zu produzieren.

Doch ihr Ehrgeiz, ihr Wunsch nach Autonomie und ihre Bemühungen, sich und andere Frauen zu stärken, werden in ihrem traditionellen, patriarchalischen Dorf nicht gern gesehen. Fahrije kämpft nicht nur darum, ihre Familie über Wasser zu halten, sondern auch gegen eine feindselige Gemeinschaft, die ihren Misserfolg herbeisehnt, während sie noch immer dem Mann nachtrauert, den sie geliebt hat.

Vorbild für den Film ist die Lebensgeschichte von Fahrije Hoti. Die Kosovo-Albanerin hatte ihren Ehemann nach einem Massaker durch serbische Streitkräfte im Dorf Krusha e Madhe am 25. März 1999 als vermisst gemeldet. Sie musste sich alleine um zwei kleine Kinder und die Eltern ihres Mannes kümmern. Die von Hoti gegründete Genossenschaft beschäftigt heute 50 Mitarbeiter:innen und wird neben Ajvar und eingelegetem Gemüse bald auch Marmelade verkaufen.

Der jungen kosovarischen Regisseurin Blerta Basholli gelingt ein universeller und berührender Film über Frauensolidarität, der international zum Festivalhit wurde und von ihrem Heimatland ins Oscar-Rennen geschickt wurde.

Sundance Filmfestival 2021: Großer Preis der Jury, Publikumspreis, Beste Regie (World Cinema Dramatic)

COMRADES

AT 2022 – 60 Min. – OF

R: Sam Bunn, B: Sam Bunn, K: Reinhard Zach, S: Sam Bunn, Reinhard Zach, D: Kalama Sore, Alexandra Nedel, Linda Luse, Maximilian Bendl, Peta Klotzberg, Lea Kronberger, James Brodie, Kristin Reiman, Mila Sore, Seo Son, Rupert Six, Daniela Odongo, Hess Jeon, Xian Zheng, Isabela Vlasak, Lena Humer, Mohammed Farhad Hasan, Hansi Raber, Franziska Wiener, u. a.

Donnerstag, 27. Oktober, 20:00 Uhr

COMRADES ist eine Science-Fiction-Comedy-Sitcom-Pilotserie über fünf Charaktere, die in einem empfindungsfähigen Gebäude in einer positiven, gemeinsamen, fürsorglichen und utopischen Zukunft im Jahr 2250 leben. Ihr Leben wird schlagartig komplizierter durch die Ankunft eines Pakets mit einem eingefrorenen Milliardär aus dem Jahr 2047.

Die Idee für die Show basierte darauf, eine Umkehrung der 90er-Sitcom Friends zu schaffen und zu versuchen, die gesellschafts-politische Welt umzukehren, während die positive Gruppenenergie gleich bleibt. Es war ein Versuch, sich radikale Lösungen für die Probleme von heute vorzustellen, indem man sich eine Zukunft vorstellt, in der diese Probleme (Vermögensungleichheit, Klimakollaps, falsche Informationen, zügelloser Kapitalismus) irgendwie gelöst wurden, aber Einzelpersonen immer noch mit denselben alten Problemen kämpfen – was macht man mit seinem Leben, wie findet man Liebe, wie steuert man Machtverhältnisse.

Gefördert von LINZ IMPuls und dem Medien Kultur Haus Wels begann die Produktion nach sechs Monaten Drehbuchscheiben, weitere sechs Monate wurden dem Bau von Requisiten und einem Filmset gewidmet. Das Casting fand im November statt, was zu einer netten Gruppe von Leuten führte – Kalama Sore (KE) als der riesige schwebende a.i. und ihr Klon Me7, Alexandra Nedel (RO) als liebenswerte Lucia, die sich noch zurechtfindet, Linda Luse (EE) als Henrike, das lebende Gebäude, Maximilian Bendl (DE) als Zeng, ein verwirrter Casanova. Peta Klotzberg (AT) spielt Phebus, einen Weltraumelfen, Lea Kronberger (AT) ist eine amerikanische Kriegerin, die kürzlich aus einer Dystopie im Stil von „America First“ zurückgekehrt ist, und James Brodie (GB-SCT) spielt den Milliardär, der ständig versucht in dieser neuen Welt an die Macht zu kommen – obwohl er scheitert, weil die Machtstrukturen seine Ziele nicht unterstützen.

Die Kostüme kreierte Angelika Katzinger und das Make-up übernahm Amanda Burzić. Sie machten das auf hohem Niveau

und mit viel Liebe. Das Filmset wurde größtenteils von Sebastian und Rupert Six gebaut. Die Pilotfolge wurde von 12. bis 20. Februar 2022 im Medien Kultur Haus Wels gedreht. Wir erhielten große Unterstützung von sachkundigen, geduldigen Menschen, die hinter den Kameras und dem Mischpult arbeiteten: Boris Schuld, Florian Ettl, Susi Hinterberger, Barbara Rettig, Hess Jeon, Mohammed Farhad Hasan, Axel Bräuer, Martin Bauer, Alex Bauer, Seo Son, Lena Humer, Freskim Gekaj, Anton Bauer und Jonas Wiesinger. Die Postproduktion, ebenfalls von Bunn mit Unterstützung von Reinhard Zach durchgeführt, dauerte weitere acht Monate.

Donnerstag, 27. Oktober, 20:00 Uhr
behind the scenes mit Sam Bunn und
Reinhard Zach (Filmemacher)
Eintritt frei!



EISMAYER

AT 2022 – 87 Min. – OdF

R: David Wagner, B: David Wagner, K: Serafin Spitzer, M: LYLIT, T: Atanas Tcholakov, Manuel Meichsner, Nora Czamler, Claus Benischke, LYLIT, S: Stephan Bechinger, D: Gerhard Liebmann, Luka Dimic, Joshua Jagersberger, Julia Koschitz, Anton Noori, Christopher Schärf, Karl Fischer, Lion Tatzber, u. a.

Filmstart: 28. Oktober

Hart, härter, Eismayer! Unter Rekruten des österreichischen Bundesheeres genießt Vizeleutnant Charles Eismayer (Gerhard Liebmann) den Ruf als strengster aller Ausbilder. Wer sich unter seinem Regiment dem absoluten Gehorsam verweigert oder das hochgesteckte Maß an Disziplin nicht an den Tag legt, hat bei



Eismayer



Eismayer



Mona Lisa and the Blood Moon



The North Drift – Plastik in Strömen

Österreichs gefürchtetstem „Schleifer“ garantiert nichts zu lachen. Eismayer, mit Leib und Seele Soldat, fordert von seinen Auszubildenden körperlichen Einsatz bis an die Grenzen. Wer nicht pariert, wird niedergebrüllt. Seine gnadenlose Härte hat ihm den Status einer lebenden Legende eingebracht. Damit das auch so bleibt, darf eines niemals ans Licht kommen: Charles Eismayer ist homosexuell. Im Geheimen, vor Ehefrau, Sohn und Kameraden verborgen, lebt er seine Liebe zu Männern aus.

Eines Tages wird ihm der neue Rekrut Mario Falak zugewiesen, der aus seiner eigenen Homosexualität keinen Hehl macht und Eismayers Autorität die Stirn bietet. Aus anfänglicher Faszination füreinander entwickelt sich bald eine Liebe, die Eismayer dazu ermutigt, sich schließlich vor seiner Frau zu outen, die sich daraufhin von ihm trennt und mit dem Sohn aus der gemeinsamen Wohnung auszieht. Mario zieht zu ihm. Als Eismayer an Lungenkrebs erkrankt, kümmert sich Mario nicht nur um ihn, sondern wendet dessen Methoden des strengen Drills nun an ihm selbst an. Mit dem von Mario verordneten harten Training gelingt es Eismayer den Krebs zu besiegen, so dass er den Dienst in der Kaserne wieder aufnehmen kann, auch wenn ihm aufgrund seiner gesundheitlichen Angeschlagenheit der Posten des Ausbilders entzogen wird. Nach wie vor hält er den Kameraden gegenüber seine Beziehung mit Mario geheim. Der aber will das Versteckspiel nicht länger mitspielen, macht ihm einen Antrag und will sich öffentlich mit ihm verpartnern. Aus Angst vor dem Verlust seines Ansehens lehnt Eismayer den Antrag ab. Das will Mario aber nicht hinnehmen.

Settimana Internazionale della critica, Venedig 2022: Bester Film

MONA LISA AND THE BLOOD MOON

US 2022 – 106 Min. – OmU & DF

R: Ana Lily Amirpour, B: Ana Lily Amirpour, K: Pawel Pogorzelski, T: Daniele Luppi, Brett Murray, S: Taylor Levy, D: Jeon Jong-seo, Kate Hudson, Ed Skrein, Evan Whitten, Craig Robinson, Tiffany Black, Peggy Gou, Renell Gibbs, Michael Carollo, Charlie Talbert, u. a.

Filmstart: 28. Oktober

Ausgeflipptes Abenteuermärchen und ansteckend positiver Fantasyfilm über Freiheit und Menschlichkeit.

Mona Lisa ist Nordkoreanerin mit telekinetischen Kräften, die, entkommen aus der geschlossenen Psychiatrie, von der alleinerziehenden Stripperin Bonnie aufgenommen und ausgenutzt wird, bis sie

sich mit deren Sohn Charlie aus dem Staub macht.

In tollem Neon-Look und mit einem coolen Soundtrack überrascht Ana Lily Amirpour („A Girl Walks Home Alone at Night“) erneut mit einer außergewöhnlichen Filmperle über eine fantastische Heldin, die nach einem Platz in dieser Welt sucht. In der Hauptrolle begeistert das südkoreanische Nachwuchstalent Jun Jong Seo an der Seite von Golden-Globe-Preisträgerin Kate Hudson und Comedy-Star Craig Robinson.

„MONA LISA AND THE BLOOD MOON ist ausgeflippt und zuckersüß, ein Insistieren darauf, dass es in dieser kalten, dreckigen Welt noch so etwas wie Hoffnung und menschliche Wärme geben darf – und muss.“ (Slash Filmfestival)

THE NORTH DRIFT – PLASTIK IN STRÖMEN

DE 2021 – 94 Min. – OdF

R: Steffen Krones, B: Steffen Krones, K: Steffen Krones, Axel Rothe, T: Edward Sikorski, Bony Stoev, S: Steffen Krones

Filmstart: 28. Oktober

Eine deutsche Bierflasche, angeschwemmt auf einer zu Fuß unerreichen Insel der Lofoten im Nordpolarmeer. Wo kam die her? Etwa wirklich aus Deutschland? Oder war es doch ein durstiger Tourist, der nach genüsslichem Verzehr die Flasche anschließend im Ozean entsorgte? Leidenschaftlich verliebt in Norwegens schöne Landschaften lässt dieses Thema den Filmemacher Steffen Krones auch zurück in seiner Heimatstadt Dresden nicht los. Sind die Flüsse Mitteleuropas mit dem Nordpolarmeer verbunden? Kann Müll tatsächlich so weit reisen?

Seine persönliche Neugier entwickelt sich zu einem wissenschaftlichen Experiment. Zusammen mit Freunden, Ingenieuren und renommierten Wissenschaftlern will Steffen die Reise des Plastikmülls von seiner Heimatstadt Dresden aus nachverfolgen. Sie bauen GPS-Bojen, welche sie in der Elbe aussetzen. Steffens Freund Kris begleitet das Experiment von Norwegen aus. Werden die Bojen tatsächlich irgendwo in der Arktis stranden? Werden die gewonnenen GPS-Daten die Vermutung bestätigen, dass es Verbindungen zwischen deutschen Flüssen und dem Polarkreis gibt?

Der Film nimmt uns mit auf ein wissenschaftliches Abenteuer die Elbe hinab, über die Nordsee nach Norwegen und zeigt uns, dass wir alle Teil des Kreislaufs sind und jeder Einzelne die Macht hat, etwas zu verändern.

YOUKI INTERNATIONALES JUGEND MEDIEN FESTIVAL

DIENSTAG
11. —
15.10.22
Eröffnung
19 Uhr @ MKH &
Programmkinio

Das Festival wird von jungen Menschen für junge Menschen gestaltet. Erwachsene Filmfans, Musiknerds, Eltern, Familien und alle kulturbegeisterte Menschen sind natürlich genauso willkommen.

MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
Wettbewerbsprogramm 1 9 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 5 9 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 8 9 Uhr @ Programmkinio	
Wettbewerbsprogramm 2 11 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 6 11 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 9 11 Uhr @ Programmkinio	Breakfast Club #metoo 11 Uhr @ MKH
Wettbewerbsprogramm 3 14 Uhr @ Programmkinio	Meme-Making & Talk 14 Uhr @ MKH	Workshop DCP-Erstellung 14 Uhr @ Programmkinio	Kinderkino 14 Uhr @ Programmkinio
Workshop Body Awareness 15 Uhr @ MKH		Art as a Healing Practice 15 Uhr @ Programmkinio	Never Work Alone - Talk 15 Uhr @ Programmkinio
Wettbewerbsprogramm 4 17 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 7 17 Uhr @ Programmkinio	Wettbewerbsprogramm 10 17 Uhr @ Programmkinio	Magical Super Selection 17 Uhr @ Programmkinio
„The Earth is as Blue as an Orange“ - Film & Talk 19 Uhr @ Programmkinio	Lesung: Leonhard Hieronymi & Lina Ehrentraut 19 Uhr @ Alter Schlachthof	Speeddating - Meet Filmmakers & Actors 20 Uhr @ MKH	Preisverleihung & Abschlussparty 20 Uhr @ MKH
Karaoke-Party 21 Uhr @ Extrazimmer AG	Nightline & Konzerte 21 Uhr @ Alter Schlachthof	Nightline & Konzerte 21 Uhr @ Alter Schlachthof	Gewinnerfilme 2022 22 Uhr @ Programmkinio

PROGRAMM HIGHLIGHTS

Die **Wettbewerbsprogramme** zeigen Kurzfilme aus 35 Ländern aus dem internationalen Filmwettbewerb. Die insgesamt 79 Filme bieten einzigartige Einblicke in die Lebensrealität junger Menschen zwischen 13 und 27 Jahren.

Der ukrainische Film **„The Earth is as Blue as an Orange“** dokumentiert den Alltag einer Familie in der Kriegsregion Donbass. Das darauffolgende Gespräch thematisiert das Potenzial von Film als Verarbeitungsprozess, zusammenhaltstiftendes Projekt und Zeitdokument in Krisenzeiten.

Kein Film ist so spannend wie die **YOUKI-Preisverleihung**. Keine Szene so ergreifend wie die unvergesslichen Momente in denen Trophäen ihre Gewinner*innen finden. Die Gewinnerfilme sind anschließend im Programmkinio zu sehen.

www.youki.at

YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI
YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI YOUKI

VORSCHAU

CRIMES OF THE FUTURE

CA 2022 – 108 Min. – OmU

R: David Cronenberg

So wie sich die menschliche Spezies an eine synthetische Umwelt anpasst, erfährt der Körper neue Verwandlungen. Saul Tenser, ein berühmter Performance-Künstler, stellt mit seiner Partnerin Caprice die Metamorphose seiner Organe in avantgardistischen Performances öffentlich zur Schau. Timlin, eine Ermittlerin des Nationalen Organregisters, verfolgt ihre Bewegungen. Ihre Mission: Sauls Berühmtheit zu nutzen, um die nächste Phase der menschlichen Evolution zu erhellen.



Crimes of the Future



Was dein Herz dir sagt



Cinemini



Die Mucklas

WAS DEIN HERZ DIR SAGT – ADIEU IHR IDIOTEN!

FR 2020 – 87 Min. – OmU & DF

R: Albert Dupontel

Albert Dupontels durchgeknallte schwarze Komödie begeisterte in Frankreich mehr als 2 Millionen Kinobesucher und wurde mit 6 Césars ausgezeichnet!

CINEMINI KURZFILMPROGRAMM: LASS UNS TANZEN!

Kino für die Kleinsten! Ein Filmbildungsprojekt für 3 bis 6-Jährige, begleitet von Aktivitäten, Gesprächen und kindgerechten Informationen. In Kooperation mit dem Österreichischen Filmmuseum.

Samstag, 5. November, 16:00 Uhr
begleitet von Stefan Huber
(Österreichisches Filmmuseum)

DIE MUCKLAS ...UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN

DE 2022 – 81 Min. – OdF

R: Ali Samadi Ahadi, Markus Dietrich

„Die Mucklas ...und wie sie zu Pettersson und Findus kamen“ ist die Vorgeschichte zu der international erfolgreichen „Pettersson & Findus“-Filmreihe. Das pfliffige Familienabenteuer mit den Figuren aus den Geschichten von Sven Nordqvist.

ELFRIEDE JELINEK – DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN

AT 2022 – 96 Min. – OdF

R: Claudia Müller

„Wunderkind, Skandalautorin, Vaterlandsverräterin, Feministin, Modeliebhaberin, Kommunistin, Sprachterroristin, Rebellin, Infant terrible, Nestbeschmutzerin, geniale, verletzliche Künstlerin“.

HALLELUJAH: LEONARD COHEN, A JOURNEY, A SONG

US 2022 – 116 Min. – OmU

R: Dayna Goldfine, Daniel Geller

Die ultimative Doku über den legendären kanadischen Singer-Songwriter ist auch die Chronik seines berühmtesten Songs.

programm —
KINO
wels

Das Kino
im Zentrum

Programmkino Wels
Gemeinn. GesmbH
Pollheimerstr. 17
4600 Wels

Tel. 07242/26703
office@programmkinowels.at



Österreichische Post AG PZ 21Z042235 P

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln
DF = deutsche Fassung / OdF = Original deutsche Fassung

Telefon Auskunft laut Anrufbeantworter
Programmänderungen vorbehalten

Das Tagesprogramm entnehmen Sie bitte der
Tagespresse oder unserer Webseite

www.programmkinowels.at

KINO
vod club

Kino für zu Hause:
Mehr auf unserer Webseite
oder direkt auf
programmkinowels.vodclub.online

„so many women, audience won't come“

unlimited^{36'}

DRAB/VÍTKOVÁ/MAYER * PNØ
JALALU-KALVERT NELSON & 4STRINGS
YAWN * ARON DAHL * BEAM SPLITTER
EMMELUTH/DE BACKER
BORDERLANDS TRIO * WITCH CLUB SATAN
TØYEN FIL OG KLAFFERI
BILLY ROISZ * LISA ULLÉN * SPUNK
SOFIA JERNBERG * FUTURE ORCHESTRA

www.musicunlimited.at

2022 NOV. 4.5.6. WELS AUSTRIA

W WELS BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH